

**Pforzheim.** Friedrich Adam, Bijouteriefabrik. An Fräulein Hedwig Bischoff ist Einzelprokura erteilt. (VI 2/204)

**Pforzheim.** Emil Becker, G. m. b. H., Goldwarenfabrik. Emil Becker ist nicht mehr Geschäftsführer. Willy Schiller ist zum Geschäftsführer bestellt. (VI 2/205)

**Pforzheim.** Wilhelm Stöffler, Bijouteriefabrik. Adolf Dewerth erhielt Einzelprokura. (VI 2/206)

**Pforzheim.** Albert Beißmann, Bijouteriefabrik. Neue Firmeninhaberin ist Luise Beißmann, Ehefrau des Fabrikanten Albert Beißmann. (VI 2/207)

**Plauen i. V.** Gustav Thorn Nachf., Schulstraße 2a. Die Firma lautet künftig: Hans Härtig, Juwelier, vorm. Gustav Thorn. (VI 2/201)

**Rathenow.** Emil Busch AG., Optische Industrie. Zum dividendenlosen Abschluß (siehe UHRMACHERKUNST 1932, Nr. 21, S. 320) wurde von der Verwaltung mitgeteilt, daß der eigentliche Betriebsverlust gering gewesen sei. Vom Neuverlust von rund 475000 RM entfielen 200000 RM auf die Entwertung der Bestände, 52000 RM auf Minderbewertung der Auslandsläger, 60000 RM auf die Debitorenausfälle und 50000 RM auf die neue Dubiosenrücklage. Im neuen Geschäftsjahre seien keine wesentlichen Veränderungen eingetreten. Die Liquidität habe sich weiter gebessert. (VI 2/193)

**Schramberg (Schwarzwald).** Die Gebrüder Junghans AG. bittet uns, folgendes mitzuteilen: Die überall in Erscheinung tretende und bekannte Absatzkrise, die den Export besonders stark getroffen hat, legt nahe, den ganzen Produktionsapparat zur Einsparung von Unkosten und Vermeidung von Leerlauf den veränderten Absatzmöglichkeiten anzupassen. Infolgedessen wird die Werke- und Bestandteilefabrikation des ganzen Konzerns im Werk Junghans, die gesamte Tischlerei im Werk H. A. U. zusammengefaßt werden. Die Absatzorganisation der drei weltbekannten Marken Junghans und H. A. U. in Schramberg, sowie Gustav Becker, Freiburg (Schlesien), bleibt dagegen nach wie vor bestehen, und es ist Vorsorge getroffen, daß alle Wünsche und Bedürfnisse der Kundschaft getreu der bisherigen Tradition und im Rahmen der bestehenden Verträge auf das sorgfältigste berücksichtigt werden. (VI 2/209)

**Personalien**

**Gießen.** Am 15. Juli feiert Herr Kollege Otto Schmidt in geistiger Frische und körperlicher Rüstigkeit seinen 70. Geburtstag. Am 1. Februar 1887 eröffnete Otto Schmidt in Gießen ein Uhrengeschäft, das er heute zusammen mit seinem Sohne noch



führt. Seit 40 Jahren leitet Otto Schmidt die Innung Gießen, er ist Ehrenobermeister der Freien Innung Gießen und Ehrenmitglied des Uhrmacherverbandes Hessen. Wir wünschen weiterhin frohe Lebensstage! (VI 3/183)

**München.** August Doll, Uhrmacher, Boschelsrieder Straße 28, beging das silberne Hochzeitsfest und dessen Sohn Matthias die grüne Hochzeit. (VI 3/208)

**Rathenow.** Herr Max Sell, Prokurist der Firma „Isus“, Optische Industrie-Gesellschaft m. b. H., dem bereits seit 1919 die Leitung der unter der Firma J. Salomon & Sohn geführten

Zweigniederlassung Leipzig untersteht, konnte am 1. Juli 1932 sein 40jähriges Dienstjubiläum begehen. (VI 3/188)

**Wiesbaden.** Herr Kollege Otto Baumbach beging am 30. Juni seinen 70. Geburtstag. Otto Baumbach war Mitbegründer der Zwangsinning Wiesbaden und bis zu seiner Wahl zum Stadtverordneten 1924 Obermeister. Im Jahre 1925 wurde Kollege Baumbach in den Magistrat als Stadtrat gewählt. (VI 3/185)

**Chemnitz.** Ende Juni verstarb der Großhändler in Taschenuhren, Herr Paul Meinert. Herr Meinert wird bei vielen Kollegen des Vogtlandes und des Erzgebirges in gutem Andenken bleiben. (VI 3/184)

**Limbach (Sa.).** Verstorben ist Herr Kollege Alwin Römer im Alter von 67 Jahren. (VI 3/186)

**Magdeburg.** Im Alter von 74 Jahren verstarb Herr Kollege Heinrich Schüße. (VI 3/187)

**Ruhla.** Am 30. Juni wurde Kommerzienrat Justus Heinrich Thiel, Leiter der Gebrüder Thiel G. m. b. H., Uhrenfabriken, von seinem langen schweren Leiden durch einen sanften Tod erlöst.

Mit weitschauendem Blick arbeitete Justus Heinrich Thiel ausschlaggebend mit an der Entwicklung der Gebrüder Thiel G. m. b. H. Aus seinem reichen Schatz von Erfahrungen gab er oft manch klugen Rat. Justus Heinrich Thiel wird bei allen, die mit ihm zu tun hatten, in ehrendem Andenken bleiben. (VI 3/213)

**Konkurse und Vergleichsverfahren**

**Donaueschingen.** Beschluß in dem Vergleichsverfahren über das Vermögen der Firma Badische Uhrenfabrik AG. in Furtwangen. Infolge der Bestätigung des Vergleichs wird das Verfahren aufgehoben. (VI 4/189)

**Düsseldorf.** Das Vergleichsverfahren über das Vermögen des Kaufmanns Maximilian Spießmann, Mitinhabers eines Uhren- und Goldwarengeschäfts, Mittelstraße 13, zur Zeit in Droholyz (Polen), Szewczenki 5, ist eingestellt und über das Vermögen des bezeichneten Schuldners das Konkursverfahren eröffnet worden. Konkursverwalter ist Dr. A. Kessler in Düsseldorf, Ehrenstr. 57. (VI 4/198)

**Erfurt.** Das Konkursverfahren über das Vermögen des Uhrmachers Walter Voigt, Johannesstraße 26, Inhaber eines Uhrenfachgeschäfts und Goldwarenhandlung, Reparaturwerkstatt, ist nach erfolgter Abhaltung des Schlußtermines aufgehoben. (VI 4/210)

**Schwenningen a. N.** Das Vergleichsverfahren über das Vermögen der Firma Standuhren G. m. b. H. wurde nach Bestätigung des angenommenen Vergleichs aufgehoben. (VI 4/199)

**Weißwasser.** Das Konkursverfahren über das Vermögen des Uhrmachers Kurt Christoph ist nach Abhaltung des Schlußtermines aufgehoben worden. (VI 4/211)

**Edelmetallmarkt**

Der Inlands-Konventionspreis des Verbandes der Silberwarenfabrikanten Deutschlands E. V. für 800-Silber beträgt vom 4. bis 10. Juli 1932 41 RM, für 835 46 RM, für 925 50 RM je Kilo.

Edelmetallpreise in Pforzheim. Dresdner Bank, Zweigniederlassung Pforzheim. (XI)

Datum	Barrergold p. g		Feinsilber p. kg		Platin p. g	
	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief	Geld
29. 6.	2,840	—	40,80—42,60	—	5,25	—
30. 6.	2,840	—	40,90—42,70	—	5,25	—
1. 7.	2,840	—	40,70—42,50	—	5,25	—
2. 7.	2,840	—	40,60—42,40	—	5,25	—
4. 7.	2,840	—	40,50—42,30	—	5,25	—
5. 7.	2,840	—	40,30—42,10	—	5,25	—

Ankaufpreise der Edelmetallhandlungen für Edelmetalle vom 2. Juli 1932:

Feingold	2,80 RM je Gramm	Feinsilber	39,60 RM je kg
900/000	2,50 " " "	900/000	36,54 " " "
750/000	2,00 " " "	830/000	30,45 " " "
585/000	1,56 " " "	800/000	29,23 " " "
333/000	0,86 " " "	750/000	27,28 " " "

Verkaufpreise der Edelmetallhandlungen für Edelmetalle vom 2. Juli 1932:

Feingold	2840,00 RM je Kilo	Platin 96% mit 4% Palladium	5,15 RM je Gramm
Feinsilber	40,60 RM je Kilo	Platin 96% mit 4% Kupfer	5,05 RM je Gramm
Rein Platin	5,25 RM je Gramm		

**Die nächste Nummer erscheint am 15. Juli**

Herausgegeben vom Zentralverband der Deutschen Uhrmacher E. V., Halle a. d. S. — Verantwortlich für die Schriftleitung: W. König, Halle a. d. S. — Verantwortlich für die Anzeigen: A. Scholze, Halle a. d. S. — Druck von Wilhelm Knapp, Halle a. d. S. — Alle Zuschriften in geschäftl. Angelegenheiten (Inserat- und Abonnementsbestellungen), Geldsendungen usw. sind an die Geschäftsstelle in Halle a. d. S. 1, Mühlweg 19, zu richten, Zuschrift an die Schriftleit. nach Halle a. d. S. 2, Königsstr. 84

